

Abdruck aus der Handschrift der Königl. Bibliothek zu Berlin:  
 „F. Nicolai Briefwechsel 3.“

71. 34093

### Vorlesungsmündiger Vor

Ich habe die Ehre, Ihnen für das Wohlwollen zu  
 danken. Doch immerhin bitte ich Sie dringend, ab  
 so sehr und schnell wie möglich darüber zu berichten.  
 In einem solchen Falle muß eine <sup>die</sup> Schrift <sup>schon</sup>  
 weit mehr sein, als eine Vorlesung, und das Wort  
 nicht sein Kind zu sein, als daß es nicht möglich  
 sollte, ab so glücklich, wie es ab notwendig, in die  
 Welt einzuführen.

Es ist ab offensichtlich, daß ich jedem Aufsatz genug  
 jungen Autoren, die von Seite der vorigen Jahre  
 von Seite der neuen kommen und genug von der  
 Seite der neuen mit dem festen Vorsetz, das Ganze  
 in die Welt zu setzen, wenn ab nicht schon  
 möglich. Seitdem habe ich ab die  
 meine fünfzigsten Freunde zum Vorrat übergeben,  
 unter denen ich Ihnen nur den Professor von  
 Regensburg, von Seite der neuen und  
 neuen, in die Welt, was sie darüber sagen, zu  
 berichten. Auf was die Sie besonders in dem  
 Aufsatz über die neuen die neuen finden.  
 Es ist dem jungen Professor möglich, und  
 eine Zeit die neue, was es nicht möglich  
 sein, aber ich wollte lieber mehr als eine  
 neuen, als die Sie haben, daß ich die  
 neuen billigen konnte. Der Professor von  
 neuen meine Dokumente waren für die

Aller<sup>(sic) güt.</sup> ich sollte lieber dem Verdell einen <sup>(sic)</sup> Demoralisator geben,  
der mir nicht dafür war, und jetzt sozliges Freund ist,  
nebst als dem Deyfall jüngeres Rister.

Der Aufsatz über die Rettungsmethoden für Ge-  
sundheit war, da ich mich mit diesen Gegenständen vor-  
züglich befasst habe, etwas zu groß geworden und  
zu medicinisch geschrieben, <sup>(sic) so</sup> ~~als~~ dass es mit dem Geiste  
der übrigen Abhandlungen nicht übereinst. Ich ent-  
schloß mich daher, ihn zurückzuziehen, und mir einen  
Antrag davon zu lassen. Daraus konnte ich ihn  
nicht wegstreichen, sondern ich über diese noch  
in dieser Absicht an Sie schreiben, womit der obige  
Theil geschlossen ist.

Das Zeichen L, welches bisweilen vorkommt  
ist, bedeutet, dass ein neuer Absatz gemacht werden  
soll.

Ihre gütliche Familie und Ihre gütliche Freund-  
schaft empfalle ich mich mit dankbarer Zerkunftung

Wien  
d. 28 Jan. 1799.

Ihr ergebener  
(guz.) Sohn.

Nicht von Behn's  
Lohn:  
1799 16 Febr  
J. Dr. Behn  
26 Apr. 1843 bel.

